



# Fußballturnier

## Eichendorff-Fußball-Jungs ganz groß!

Die Eichendorffschule schießt sich auf den zweiten Platz und wird Sieger der Herzen.

**Hannover Linden Nord:** am 02.02.2023 fand das "Grundschul-Hallenfestival für die Jungen" auf dem Sportcampus des Hochschulsports Hannover statt. Auf diesem tollen Austragungsort nahmen elf Grundschulen aus ganz Hannover-Stadt teil.



Zwei Vorrunden Gruppen spielten parallel in zwei Hallen. Die Besonderheit, die die elf Eichendorff-Spieler erwartete, war, dass mit ungewohnten Futsal-Bällen mit geringerem Sprungverhalten gespielt wurde. Das machte das Schießen auf die Tore unter den wachsamen Augen der Schiedsrichter vom NFV umso schwieriger.



Während nur eines der fünf Vorrunden-Spiele mit einem Unentschieden gegen Buchholzer Grün endete, gingen die restlichen vier Spiele mit einem klaren Sieg aus und machten den Weg frei für die Entscheidungsspiele und das Treppchen.



Die bemerkenswerte spielerische Leistung wurde dabei souverän durch ihren Trainer Hjalmar Coors koordiniert, der sowohl gute strategische Positionsentscheidungen traf als auch für gleichmäßige Block-Wechsel der ganzen Mannschaft sorgte, damit die Spielzeit zwischen allen in der Mannschaft gerecht aufgeteilt wurde. Während der Torwart die neun-minütigen Spiele gekonnt durchspielen musste, war es seinen fünf Teamkameraden auf dem Feld möglich, alle ein bis zwei Minuten ausgewechselt zu werden.

Darüber hinaus konnten die Fans der Eichendorffschule nicht nur für Motivation beim eigenen Team, sondern auch für Eindruck bei den anderen Schulen und der Turnier-Leitung sorgen, indem zwei Klassen, mehrere LehrerInnen und die Schulleitung die Tribüne mit Anfeuerungen und Zuspruch zum Beben brachten.



In einem schönen und ausgeglichenen Halbfinale setzten sich die Eichendorff-Jungs in grünen Hosen und gelben Trikots gegen die IGS Roderbruch mit einem 1:0 durch. Umso schwerer fiel die 0:1 Rücklage gegen die GS Mühlenberg im Finale, die ihren Vorsprung die letzten Minuten bis zum Schluss halten und damit das Turnier für sich entscheiden konnten.

Die Chance, sich mit dem ersten Platz für den Bezirksentscheid Hannover im Kreis Hildesheim zu qualifizieren, blieb damit leider für die Eichendorffschule vergeblich. Besondere Anerkennung gebührt dem Team trotzdem. Neben einem mehr als verdienten großartigen zweiten Platz und einer tollen spielerischen Leistung auf dem Feld, glänzten die Jungs mit einem vorbildhaften Fair-Play, indem sie vor und nach den Spielen die Gegner aufsuchten und so für die anderen Schulen keine fremden Rivalen blieben, sondern Mitspieler in einem Turnier wurden, in welchem die Freude am gemeinsamen Spiel und die persönliche Entwicklung am wichtigsten waren. So der Hallenleiter Marko Kresic vom Niedersächsischen Fußballverband.



Nach einer zweijährigen Corona-Pause machte dieses Turnier auch die starke Mitorganisation des FSJlers der GS Stammestraße, Marian Hantke, möglich. Eine Wiederholung dieses Events wird von der Organisationsleitung für den Sommer angepeilt und wurde mit Begeisterung von allen Teilnehmenden aufgenommen.

*Autor: Norwin Grunert (GS Eichendorff)*